Batterie laden? Stromverbrauch allgemein?

Beitrag von „dschlei“ vom 9. Januar 2009 um 14:42

> Zitat von CeRex
>
> Bist Du nun sicher, dass es eine Gel Batterie war?
>
> Hmmm, ich habe mir in meinem Porsche 993 zweimal die Batterie ruiniert, weil die immer wieder mal leer gezuzzelt worden ist. Allerdings habe ich sie mit einem Ladegerät vom Praktiker dann über Nacht geladen und mit der Zeit ging dieser Ladestrom dann von 10A auf 0 zurück.
> Kann ich mit diesem Gerät auch meine Touareg batterie laden, oder aber kann es sein, dass das ein Billigschrott ist, der die Batterie kaputt macht?
> 12V 10 A max ladestrom.
> Was müsste draufstehen, damit es nichts kaputt machen kann, z.B. Selbstabschaltung, o.Ä?
> Oder ist das idiotensicher?

Automatische Ladestrom-Begrenzung waere schon schoen, aber Du kannst auch jedes normale Ladegeraet verwenden, wenn Du die Ladezeit entsprechend einhaelst.

Ein 10 A Geraet kann maximal 100 AH ueber die Zeit von 10 Stunden laden, wenn, wie oben beschrieben, die Batterie eine Kapazitaet von 110 Ah hat, und man annimmt, dass noch ein Rest an Energie gespeichert ist, koenntest Du mit einer Ladezeit von 6 bis 7 Stunden nicht viel kaputt machen.

Allerdings kostet jeder Entlade- und Ladevorgang ein wenig Batterei-Lebensdauer, je langsamer die Entladung und Ladung vor sich geht, je geringer ist die Belastung fuer die batterie. Aus diesem Grunde wuerde ich eine kostspielige Batterie nie mit mehr als 5 A laden.

Allerdings kommt auch hier wieder die frage, warum war die batterie leer. Wenn alles in Orfnung ist, sollte bei moderen Fahrzeugen die Batterie nie leer sein! Mein Touareg hat Zeit seines Lebens nie ein Ladegeraet gesehen, obwohl er im Sommer oft Wochenlang nicht bewegt wird!